Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1475

Mittwoch, 31. Jänner 2018

REPUBLIK ÖSTERREICH

Parlament

WIR MACHEN UNS EIN BILD!



Hallo, liebe Leser und Leserinnen!

Wir sind die Klasse 4B der Schule NOTRE DAME DE SION und wir sind in der DEMOKRATIEWERKSTATT. Unser Thema sind die Medien. Medien sind etwa Zeitungen, Plakate, Bildschirme in der U-Bahn, Internet, Handy, Fernseher und Radio. Über Medien bekommen wir Informationen zu verschiedenen Themen. Einige haben wir in unsere Zeitung gegeben: CYBER MOBBING, DIE FREIHEIT DER EIGENEN MEINUNG, SPANNEND ODER NEUTRAL und DIE ROLLE DER MEDIEN IN DER DEMOKRATIE. Und damit ist unser Überblick zu Ende. Viel Spaß beim Lesen! Auf Wiedersehen!

MEDIEN UND DEMOKRATIE

Ella (9), Sophie Ida (9), Alexandra (9), Elisa (9), Minou (10) und Toni (9)



Was bedeutet Demokratie? Demokratie bedeutet zum Beispiel, wenn man in der Familie gemeinsam Entscheidungen trifft. Es bedeutet aber auch, dass man in einem Staat wählen geht. Die Bürger und Bürgerinnen bestimmen durch die Wahlen, wie das Land regiert werden und wer Entscheidungen treffen soll.

Medien haben bestimmte Aufgaben in der Demokratie: Die eine ist, Informationen zu geben, und die andere ist es zu ermöglichen, sich daraus eine eigene Meinung bilden zu können. Dazu haben wir eine Umfrage gemacht: Unsere Frage war: "Finden Sie es gut, wie Medien ihre Aufgaben in der Demokratie erledigen?" Eine Frau hat gesagt: "Nicht immer, weil sie so oft Meinungen einseitig beeinflussen!" Jemand hat gesagt: "Ja, weil sie auch Meinung frei sagen können!" Zwei Mädchen haben gesagt, dass Medien oft Meinungen vorgeben und dass es wichtig wäre, stärker reine Informationen zu geben. Eine Frau hat gesagt, dass sie Neuigkeiten über das Inter-

net liest. Ein Politiker, den wir zufällig getroffen haben, meinte, dass er geteilter Meinung ist. Er findet die Möglichkeit zu wählen in der Demokratie sehr gut.

Unserer Meinung nach sollten Medien nicht so stark einseitige Meinungen vorgeben, sondern umfangreich informieren, damit wir unsere eigenen Meinungen bilden können. Ein großes Angebot von



CYBER-MOBBING

Sophie Marie (10), Seba (10), Franci (10), Vincent (10) und Emily (9)



Gerüchte, Beleidigungen und Abwertungen durch Veröffentlichung im Internet richten bei den Betroffenen großen Schaden an.

Cyber-Mobbing passiert im Internet. Es kann daher immer und überall stattfinden. Ganz viele Menschen können gemeine Kommentare oder peinliche Bilder sehen, wenn sie im Internet sind. Im Internet traut man sich auch mehr. Reales Mobbing passiert zum Beispiel in der Schule. Es hört auf, wenn man die Menschen nicht mehr sieht oder den Ort verlässt. Als Folge fühlt man sich traurig und ist deprimiert. Es ist gut, mit Menschen darüber zu reden und es nicht zu verschweigen. Wenn man es in sich hinein frisst, kann man davon krank werden. Vielleicht bekommt man Bauchweh oder Kopfschmerzen. Man sollte dann Erwachsene informieren und gemeinsam die Telefonnummer des Mobbers löschen oder blockieren. Traut man sich nicht, es einem Bekannten zu sagen, dann kann man bei "Rat auf Draht" oder anderen Hilfstelefonnummern anrufen. Wir finden Cyber-Mobing schlecht, weil Menschen dadurch gekränkt werden.



NEUER DETEKTIV-FILM IM KINO

Tim (10), Samuel (9), Laetitia (9), Lucia (9), Antonia (9) und Pamina (9)



Eine Geschichte - zwei Berichte

Wir haben uns eine kurze Geschichte ausgedacht, in dieser geht es um einen Kinofilm, über den wir zuerst neutral berichten. Dann haben wir überlegt, wie wir ihn interessanter machen können. Dazu haben wir spannende Eigenschaftswörter eingesetzt. Das wird gemacht, um die Fantasie anzuregen. Die Zeitung möchte dadurch Aufmerksamkeit bekommen und die Verkaufszahlen verbessern.

Im Kinofilm "Jimmy und die Detektive" spielt die Schauspielerin Jessica Brown mit. Ihr Partner ist Lukas Holenberg. Ein Junge namens Jimmy hat seine Eltern verloren und wohnt auf der Straße, bis er auf eine Detektivbande gestoßen ist. Sie hat ihn aufgenommen und sich um ihn gekümmert, bis er zu einem Mann heranwuchs. Jimmy wurde zu einem Detektiv und half bei jedem Fall mit. Eine Frau namens Viktoria entführte einen der Detektive, um an ein Objekt zu kommen.

Im *neuen* Kinofilm "Jimmy und die Detektive" spielt die *hervorragende* Schauspielerin Jessica Brown mit. Ihr *genialer* Partner ist Lukas Holenberg. Ein mutiger Junge namens Jimmy hat seine Eltern verloren und wohnt einsam auf der dunklen Straße, bis er auf eine coole Detektivbande gestoßen ist. Sie hat ihn freundlich aufgenommen und sich um ihn lieb gekümmert, bis er zu einem starken Mann heranwuchs. Jimmy wurde zu einem furchtlosen Detektiv und half bei jedem schwierigen Fall mit. Eine böse Frau namens Viktoria entführte einen der besten Detektive, um an ein wichtiges Objekt zu kommen.

Durch die Art wie etwas geschrieben wird, wird auch unsere Meinung beeinflusst. Man muss sich in verschiedenen Medien informieren, damit man sich eine eigene Meinung bilden kann.



FREIE MEINUNGSÄUSSERUNG

Leonard (9), Raphael (10), Albert (10), Jakob (9) und Leonid (10)



Die Vielfalt an Meinungen soll gefördert werden!

Freie Meinungsäußerung ist, wenn man seine Meinung frei sagt. Die Grenzen, wo es dann keine Meinungsfreiheit mehr ist, sind z.B.: jemanden beschimpfen, Lügen herum erzählen oder Körperverletzungen. Besser ist es, wenn man sich zuerst informiert, bevor man seine Meinung sagt. Man sollte die Meinungen von anderen akzeptieren und ernst nehmen. Man kann Meinungen durch Proteste, Wahlen oder durch Leserbriefe äußern. Man kann Meinungen auch unter Freunden und in der Familie sagen. Wenn man seine Meinung äußern möchte, sollte man dies freundlich und höflich tun. Jede Meinung sollte wahrgenommen werden. Wir finden viele Meinungen wichtig, weil es sonst keine Unterschiede auf der Welt gebe und das wäre langweillig. Medien beinflussen öfter die Meinungen der Menschen. ALLE MEINUNGEN SIND IN EINER DEMOKRA-TIE WICHTIG!















IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller: Parlamentsdirektion Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein. Medienwerkstatt



REPUBLIK ÖSTERREICH Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

4B Private Volksschule Notre Dame de Sion Burggasse 37, 1070 Wien